

# **»Ein atemloser Thriller, eine Reise in die Abgründe einer Gesellschaft, die sich dem Profit verschrieben hat.«**

(Erich Schöndorf)

**Es gibt Gifte, die können nicht nur töten.** Man muss nur die in ihnen schlummernden Möglichkeiten erkennen. Und sie dann an Affen ausprobieren. Und danach an hungrigen Kindern im brasilianischen Regenwald. Spätestens dann ist der Weg frei für grenzenlose Profite. Allerdings darf nichts dazwischenkommen. Beispielsweise ein Frankfurter Kommissar und seine mit viel weiblicher Intuition und Jagdinstinkt versehene Kollegin aus der Rechtsmedizin. Ein Thriller, der spannende Einblicke gewährt in die Risiken des technischen Fortschritts und die Folgen von verlorener Moral in Zeiten der Globalisierung.



**ERICH SCHÖNDORF**, Jahrgang 1947, war von 1997 bis 2013 Professor an der Fachhochschule in Frankfurt am Main, wo er Umweltrecht und öffentliches Recht lehrte. Zwischen 1977 und 1996 vertrat er im berühmten Holzschutzmittel-Prozess gegen Bayer die Anklage. Während der über 10 Jahre dauernden Ermittlungen musste der Autor tief einsteigen in die Disziplinen der Toxikologie, Chemie, Biologie und Medizin und gilt seitdem als Experte für die Beurteilung strafrechtlich relevanter Risiken wissenschaftlich-technisch organisierter Gesellschaften.